

Heimat - Siedlungsbau „Grünes Herz“ eG

Mitglied des Prüfungsverbandes der kleinen und mittelständischen Genossenschaften e.V.



Heimat – Siedlungsbau „Grünes Herz“ eG · Von-der-Goltz-Allee 45, 24113 Kiel

An die
Mitglieder der
Heimat-Siedlungsbau
„Grünes Herz“ eG

Telefon (0431) 68 17 06
Telefax (0431) 68 38 02

Sprechzeiten:

Montag 16:00 – 19:00 Uhr
Dienstag-Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Kieler Volksbank eG
BLZ 210 900 07, Kto.-Nr. 900 021 05
BIC: GENODEF1KIL
IBAN: DE38 2109 0007 0090 0021 05

Zeichen und
Datum Ihres Schreibens

Unser Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)

AR-Vorsitzender

Datum
04.05.2014

Einladung zur 65. Ordentlichen Mitgliederversammlung

im Gemeindesaal
der Ev.-Luth. Michaelis-Kirchengemeinde,
Wulfsbrook 29 in 24113 Kiel

am

Dienstag, 17. Juni 2014 um 19.00 Uhr

1. Tagesordnung

1. Lagebericht des Vorstandes für das Jahr 2013
2. Vorlage des Jahresabschlusses 2013
3. Bericht des Aufsichtsrates für das Jahr 2013
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2013
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2013
Der Vorstand schlägt vor: 4 % Dividende bezogen auf die gezeichneten Genossenschaftsanteile zum 31.12.2012
6. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2012 durch den Prüfungsverband der kleinen und mittelständischen Genossenschaften e.V. (PkmG) mit Stellungnahme des Aufsichtsrates
7. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2013
8. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2013
9. Beschlussfassung über die Beschränkungen für Kredite (§ 49 GenG)
Die Mitgliederversammlung beschließt über die Risikobegrenzung der Genossenschaft bei der Kreditvergabe.
Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Mitgliederversammlung vor, folgenden Höchstgrenzen für die Gewährung von Krediten durch die Genossenschaft an denselben Schuldner gemäß § 49 Genossenschaftsgesetz (GenG) zuzustimmen:
 - Kredite im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft und mit Nutzungsverhältnissen dürfen den Betrag von Euro 100.000,00 € je Schuldner nicht überschreiten.
 - Übrige Kredite im Rahmen der Geschäftstätigkeit der Genossenschaft dürfen den Betrag von 1.000.000,00 € je Schuldner nicht überschreiten.
10. Wahlen zum Aufsichtsrat

2. **Außerhalb der Tagesordnung**

Nach Abschluss der Tagesordnung können Sie gerne Anregungen sowie Hinweise geben, die das Zusammenleben in unserer Genossenschaft fördern oder verbessern helfen.

3. **Organisatorisches**

Die satzungsgemäße Veröffentlichung der Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgt in der Samstagsausgabe der Kieler Nachrichten am 31. Mai 2014.

Da nur Mitglieder stimmberechtigt sind, bitten wir Sie, sich unter Vorlage dieses Schreibens vor Beginn der Versammlung in die Anwesenheitsliste einzutragen.

4. **Anträge zur Tagesordnung**

Etwaige nachträgliche Anträge auf Beschlussfassung (§ 31 der Satzung) müssen der Heimat Siedlungsbau "Grünes Herz" eG, von-der-Goltz-Allee 45, 24113 Kiel, fristgerecht sowie schriftlich zugegangen sein.

5. **Wahlen zum Aufsichtsrat**

Für eine Wiederwahl steht aus den Reihen des Aufsichtsrates zur Verfügung:

Frau Prof. Dr. Heidi Kjær (Aufsichtsratsstätigkeit seit 2005: stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende, Mitglied im Bau- und Gartenausschuss).

6. **Anliegen von Vorstand und Aufsichtsrat an die Mieter**

Die Tätigkeiten von Vorstand und Aufsichtsrat haben den Erhalt unserer Siedlung und die Steigerung der Wohnqualität zum Ziel.

Daneben wird ein gutes nachbarschaftliches Zusammenleben von gegenseitiger Rücksichtnahme unter der Mieterschaft getragen. Aus diesem Grunde möchten wir Sie auf diesem Wege bitten, die Hausordnung und die Gartenordnung einzuhalten, Eingangs- und Kellerflure sowie die entsprechenden Türen und Zuwegungen stets frei und sauber zu halten.

Bei Fragen, Problemen und sonstigen Anliegen im Rahmen des Mietverhältnisses stehen Ihnen der Vorstand mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den bekannten Sprechzeiten - nach Absprache - gerne zur Verfügung.

7. Informationen zu Modernisierung und Instandhaltung

Gebäude

Bei einem Wohnungswechsel werden nach wie vor die Küchen und die sanitären Anlagen modernisiert.

Die langfristig angelegten Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen an den Gebäuden (Fassaden, Dächer, Gauben etc.) konnten auch zum wiederholten Male in 2013 erfolgreich weitergeführt werden. Diese Maßnahmen werden auch in diesem Jahr sowie innerhalb der nächsten Jahre abschnittsweise weiter umgesetzt und tragen zu einem guten Erscheinungsbild der Siedlung bei.

Müllplätze

Der Müllplatzbestand wird auch zukünftig weiter modernisiert, die Standorte optimiert und teilweise mit neuen Fahrradstellplätzen kombiniert. Die Gestaltung wird sich an den bereits erneuerten Müllplatzanlagen, wie z.B. im Amselsteig, orientieren.

Außenanlagen

Im Rahmen einer gemeinsamen 3. Herbstpflanzaktion (2013) wurden 1.000 Stück Tulpenzwiebeln in die Rasenflächen an der von-der-Goltz-Allee sowie 2.000 Stück Krokusse in der Straße Alte Eichen gesetzt. Neben einer guten Arbeitslaune und einem „Klönsschnack“ gab es am Ende wieder eine reich gedeckte Kaffeetafel mit hausgemachten Kuchen. Auch in diesem Herbst ist eine Pflanzung von Blumenzwiebeln in unserer Siedlung geplant. Es wäre schön, wenn sich wieder einige „Pflanzwillige“ zusammenfinden, um diese Aktion an anderen Stellen innerhalb unserer Siedlung fortzuführen

Mit freundlichen Grüßen



Michael Müller-Bründel

Aufsichtsratsvorsitzender der Heimat-Siedlungsbau "Grünes Herz" eG